

Auszug aus der
Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Straßen- und Verkehrsausschusses am 17.11.2014

TOP: 9

Verkehrsverhältnisse an der OD-Wiefelstede, hier: Sichtbehinderung in einem Teilbereich/schlechter Zustand der Hecken

Vorlage: B/0248/2014

Eingangs erläutert FBL Siemen die Beratungsvorlage. Das Ergebnis der Befragung ist aus dem Schreiben des HHW vom 23.10.2014 zu entnehmen. Die Mehrheit hat sich für die Beseitigung der Hecken und gegen eine Neuanpflanzung ausgesprochen. Zur Sitzung wurde Herr Wittig vom HHW hinzugeladen. Leider ist er nicht anwesend. Er bittet darum Herrn Ronald Stock, 1. Vors. Touristik e.V. das Wort zu erteilen.

Der Straßen- und Verkehrsausschuss stimmt diesem zu.

Herr Stock teilt mit, dass die Vereinssatzung eine kooperative Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung vorsehe. Im vergangenen Jahr habe eine Ortsbegehung Touristik e. V. und HHW stattgefunden. Festgestellt wurde, dass einige Ein- und Ausfahrten nunmehr zu eng seien; zum Beispiel habe die Müllabfuhr in Höhe der OLB Schwierigkeiten die Müllgefäße zu entleeren. Es werde angeregt, an den Engpässen die Hecken zurückzusetzen. Man möchte aber nicht die getroffenen Planungen der Vergangenheit in Frage stellen. Nunmehr haben sich die Verkehrsflüsse geändert und man sei auch für die Beibehaltung der Hecken an der Ortsdurchfahrt. Die Touristik schlage vor, die Einfahrten zu erweitern.

Ausschussmitglied Rakebrand merkt an, dass sich dieses gut anhöre. Aus den vergangen Beratungen ist zu entnehmen, dass die SPD-Fraktion sich eindeutig für die Beibehaltung der Hecken ausgesprochen habe, da diese die Visitenkarte der Gemeinde sei. Die Heckenpflanzungen würden auch als Abgrenzung des Geh-/Radweges zur Fahrbahn dienen. Wie auch bereits schon in der vergangenen Sitzung mitgeteilt, ist seine Fraktion dafür, das Ortsbild nicht zu verändern und den Heckenbestand beizubehalten. Die Stellflächen für Müllgefäße sollten, wie seinerzeit vorgeschlagen, mit eingebunden werden.

Ausschussmitglied Thom schließt sich seinen Vorrednern an, den Heckbestand zu erhalten. Er teilt mit, dass die Metjendorfer Bürger in der durchgeführten Einwohnerversammlung den Zustand der Ortsdurchfahrt Metjendorf angesprochen haben. Sie sprachen die zu hohen Geschwindigkeiten an und würden es begrüßen Maßnahmen vorzunehmen, die zu einem langsamer Fahren führen. Seines Erachtens sei der Effekt durch die Heckenbepflanzung in Wiefelstede gegeben.

Ausschussmitglied Würdemann bedankt sich bei Herrn Stock für seine Ausführungen. Es habe sich bestätigt, dass ein Entfernen der Hecken nicht notwendig sei. Selbstverständlich müsste an bestimmten Stellen Veränderungen vorgenommen werden, aber grundsätzlich sollte der Charakter dieser Ortsdurchfahrt beibehalten werden. Bei einer Neuanpflanzung ist auch ein zeitnahes und ordnungsgemäßes Zurückschneiden der Triebe regelmäßig durchzuführen.

Ausschussmitglied Kruse merkt an, dass bereits schon in der letzten Fachausschusssitzung so beraten wurde. Er schlägt vor, der Beschlussempfehlung der Verwaltung zu Punkt A unter Einbeziehung der Stellplätze für Müllgefäße zuzustimmen.

FBL Siemen erklärt, dass die unter A) vorgeschlagene Beschlussempfehlung die Verbreiterung der Ein- und Ausfahrten beinhalte. Vorgesehen ist eine Verbreiterung mit Pflaster von rd. 1,50 m zu beiden Seiten. Die vorhandenen Bordanlagen werden nicht verändert, damit der Bord optisch als „Bremse“ diene. Die Pflasterflächen könnten dann als Mülltonnenstandort dienen.

Ausschussmitglied Martens erklärt, dass bereits alles gesagt worden sei.

Durch Ausschussmitglied Schröder wird nach dem Zeitplan gefragt, da im Haushalt 2015 keine Finanzmittel eingeplant worden seien. Im kommenden Jahr wird dieses Problem wieder bestehen.

FBL Siemen führt aus, dass für 2015 keine Mittel zur Verfügung stehen. Es bestehen drei verschiedene Möglichkeiten.

1. Mittel für 2016 zu beantragen und die Maßnahme auch in 2016 durchzuführen.
2. Für 2014 könnte evtl. außerplanmäßig Finanzmittel bereitgestellt werden und die Durchführung auch in 2014 abgewickelt werden.
3. Für 2015 versuchen noch Haushaltsmittel bereitgestellt zu bekommen.

Durch Bürgermeister Pieper wird darauf hingewiesen, dass zurzeit kein Haushaltsausgleich geschaffen werden konnte. Es mache mit einem unausgeglichenen Haushalt keinen Sinn noch weitere Finanzmittel zur Verfügung zu stellen. Haushaltsmäßig wäre es sinnvoller die Mittel für das Haushaltsjahr 2016 einzuplanen.

Ausschussmitglied Rakebrand weist auf den Anfang Dezember noch vorgesehenen Finanzausschuss hin.

Alsdann ergeht einstimmig folgende Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss:

Der Verwaltungsausschuss beschließt die Erneuerung der Buchenhecke in dem Bereich der OD (zwischen Elektro Eilers und der Fa. Döcher) vorbehaltlich der Finanzierbarkeit in 2015 (ansonsten Mittelanmeldung und Durchführung im Jahre 2016). Die Jungpflanzen dürfen die Gesamthöhe von 60 cm nicht überschreiten. Die Kosten hierfür betragen rd. 8.000,00 € (inkl. einiger Verbreiterungen von Ein- und Ausfahrten, gleichzeitig Stellflächen für Müllgefäße).

Auszug aus der
Niederschrift

über die nichtöffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses am 24.11.2014

TOP: 16

Verkehrsverhältnisse an der OD-Wiefelstede, hier: Sichtbehinderung in einem Teilbereich/schlechter Zustand der Hecken

Vorlage: B/0248/2014

Der Verwaltungsausschuss beschließt einstimmig wie folgt:

Der Verwaltungsausschuss beschließt die Erneuerung der Buchenhecke in dem Bereich der OD (zwischen Elektro Eilers und der Fa. Döscher) vorbehaltlich der Finanzierbarkeit in 2015 (ansonsten Mittelanmeldung und Durchführung im Jahre 2016). Die Jungpflanzen dürfen die Gesamthöhe von 60 cm nicht überschreiten. Die Kosten hierfür betragen rd. 8.000,00 € (inkl. einiger Verbreiterungen von Ein- und Ausfahrten, gleichzeitig Stellflächen für Müllgefäße).